

Nikon

De

D I G I T A L K A M E R A

COOLPIX
S7c

Schnellstart



Der Packungsinhalt

S. 2

Erste Schritte

S. 3

Fotografieren

S. 10

Installieren von PictureProject

S. 15

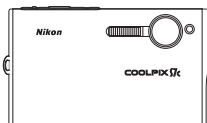
Wiedergabe der Bilder auf einem
Computer

S. 31

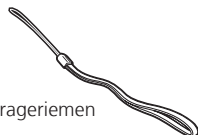
Der Packungsinhalt

Nehmen Sie die Kamera und das Zubehör aus dem Karton und überprüfen Sie, ob alle im Folgenden aufgeführten Teile mitgeliefert wurden.

Digitalkamera
COOLPIX S7c



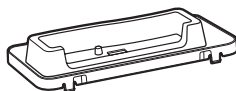
Trageriemen



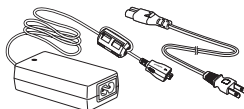
Akku EN-EL8
(mit Schutzdeckel)



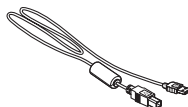
COOL-STATION MV-15



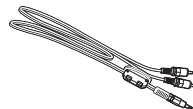
Druckerstation PV-11



Netzadapter EH-64
(mit Netzkabel)



USB-Kabel UC-E10

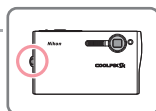
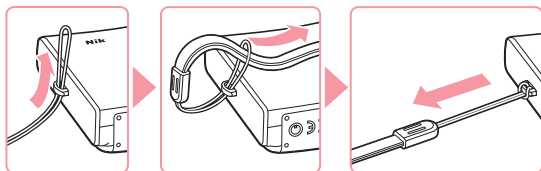


Audio-/Videokabel
EG-E5000

- *Schnellstart* (diese Anleitung)
 - *Handbuch zur Digitalfotografie*
 - Garantieunterlagen
 - Registrierungskarte
 - Wireless Camera Setup Utility-/PictureProject-Installations-CD (gelb)
 - CD mit PictureProject-Referenzhandbuch (silberfarben)
- * Eine SD-Speicherkarte (Secure Digital) gehört nicht zum Lieferumfang.

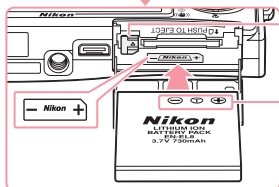
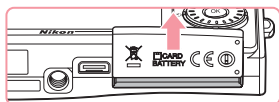
Erste Schritte

Schritt 1 Befestigen des Trageriemens



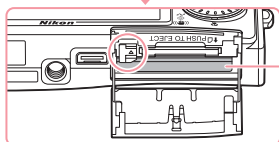
Schritt 2 Aufladen des Akkus

1 Setzen Sie den Akku ein.

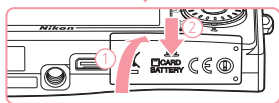


Beim Einsetzen des Akkus wird die orangefarbene Akkusicherung automatisch zur Seite geschoben.

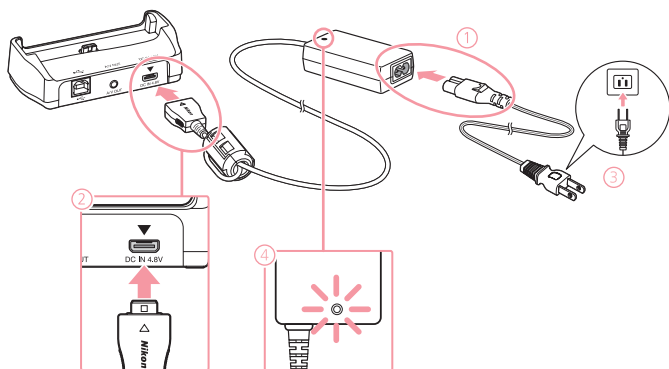
Wenn Sie den Akku verkehrt herum in das Fach einsetzen, kann die Kamera beschädigt werden. Prüfen Sie daher vor dem Einsetzen, ob der Akku korrekt ausgerichtet ist.



Der Akku ist richtig eingesetzt, wenn die orangefarbene Sicherung hörbar einrastet.

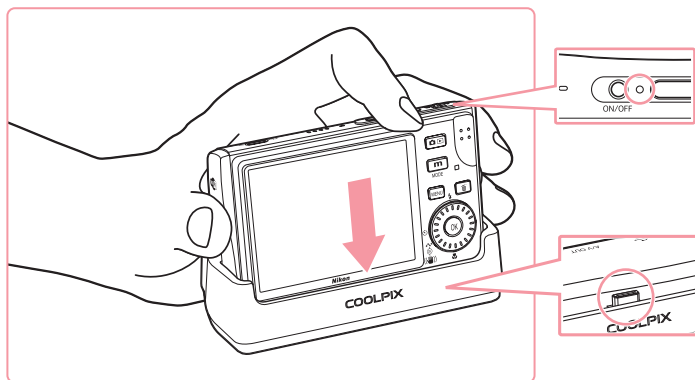


2 Schließen Sie den Netzadapter an die COOL-STATION an.



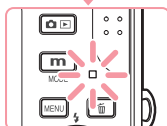
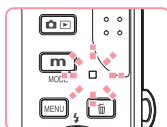
Wenn die Betriebsbereitschaftsanzeige der COOL-STATION leuchtet, ist der Netzadapter richtig angeschlossen.

3 Setzen Sie die Kamera in die COOL-STATION ein. Schalten Sie die Kamera aus und setzen Sie sie in die COOL-STATION ein.



4 Laden Sie den Akku auf.

Die Kontrollleuchte neben dem Kameramonitor blinkt grün, während der Akku aufgeladen wird.



Der Ladevorgang eines vollständig entleerten Akkus dauert etwa zwei Stunden.

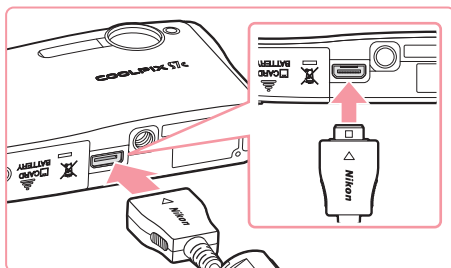
Wenn der Ladevorgang beendet ist, hört die Kontrollleuchte auf zu blinken.

Nehmen Sie die Kamera aus der COOL-STATION heraus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.



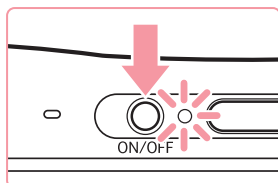
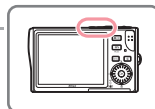
Aufladen des Akkus in der Kamera

Der Akku kann auch ohne die COOL-STATION aufgeladen werden. Schalten Sie die Kamera aus und setzen Sie den Akku in die Kamera ein. Verbinden Sie den Netzadapter direkt mit dem Multianschluss der Kamera.



Schritt 3 Einschalten der Kamera

Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (ON/OFF), um die Kamera einzuschalten.



Energie sparender Ruhezustand

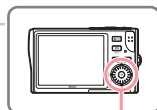
- Wenn während der Aufnahmebetriebsart etwa fünf Sekunden lang keine Eingabe erfolgt, verringert die Kamera die Monitorhelligkeit, um Strom zu sparen. Sobald eine Taste gedrückt oder ein anderes Bedienelement betätigt wird, wird die normale Monitorhelligkeit wiederhergestellt.
- Wird die Kamera jedoch eine weitere Minute lang nicht bedient, schaltet sie den Monitor ganz aus. Nach drei weiteren Minuten ohne Benutzereingabe schaltet sich auch die Kamera vollständig aus.

Die im *Schnellstart* beschriebenen Verfahren dienen nur für grundlegende, erste Einstellungen.

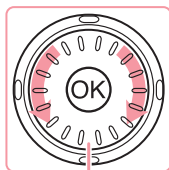
Schritt 4 Einstellen von Sprache, Datum und Uhrzeit

Wenn die Kamera zum ersten Mal eingeschaltet wird, wird ein Sprachauswahl-dialog angezeigt. Folgen Sie der Anleitung, um die Sprache für die Menüs und Meldungen der Kamera auszuwählen, und stellen Sie anschließend Datum und Uhrzeit ein.

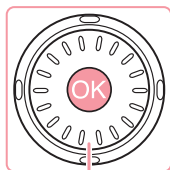
Einstellungen mit dem Multifunktionsrad



Multifunktionsrad



Nach links oder rechts drehen, um Menüpunkte zu markieren

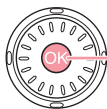


Taste **OK** drücken, um markierte Optionen auszuwählen

Wie Sie das Multifunktionsrad bedienen müssen, können Sie an der farbigen Hervorhebung in den folgenden Abbildungen sehen.



Drehen



Taste **OK** drücken

1



Čeština	Italiano	Svenska
Dansk	Nederlands	中文简体
Deutsch	Norsk	中文繁體
English	Polski	日本語
Español	Português	한국어
Français	Русский	தமிழ்
Indonesia	Suomi	

Wählen Sie die gewünschte Sprache.

2



⌚ Datum & Uhrzeit

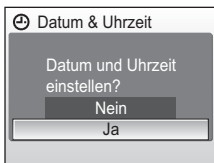
Datum und Uhrzeit einstellen?

Nein

Ja

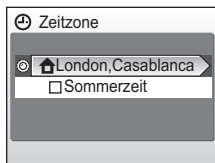
Anschließend wird das Menü »Datum & Uhrzeit« angezeigt.

3



Markieren Sie die Option »Ja«.

4



Das Menü »Zeitzone« wird angezeigt. Wenn in Ihrer Region gerade die Sommerzeit gilt, lesen Sie bitte den Abschnitt »Sommerzeit« weiter unten.

5



Das Menü für die Zeitzone Ihres Wohnorts wird angezeigt.

6



Wählen Sie die Zeitzone Ihres Wohnorts aus.



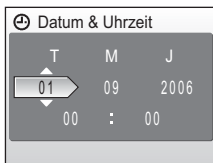
Sommerzeit

Wenn in Ihrer Region gerade die Sommerzeit gilt, folgen Sie nach Schritt 4 (siehe oben) zuerst dieser Anleitung, bevor Sie mit Schritt 5 fortfahren:

- ① Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad die Option »Sommerzeit«.
- ② Drücken Sie die Taste , um die Option zu aktivieren (es erscheint das Symbol .
- ③ Drehen Sie das Multifunktionsrad, bis wieder wie in Schritt 4 (siehe oben) die Zeitzone (»London, Casablanca«) markiert ist.

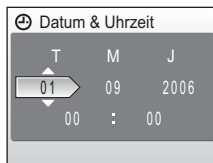
Fahren Sie nun mit Schritt 5 fort. Wenn die Sommerzeit aktiviert ist, wird die Uhr der Kamera um eine Stunde vorgestellt.

7



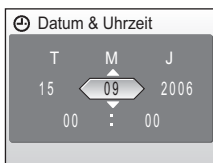
Das Menü »Datum & Uhrzeit« wird angezeigt.

8



Stellen Sie den Tag ein.

9



Drücken Sie die Taste .

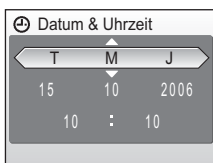
10



Stellen Sie den Monat ein.

- Stellen Sie das Jahr und die Uhrzeit in der gleichen Weise ein.

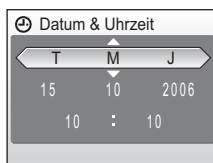
11



Drücken Sie die Taste .

- Anschließend blinkt die obere Zeile mit den drei Buchstaben.

12



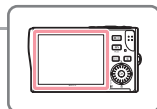
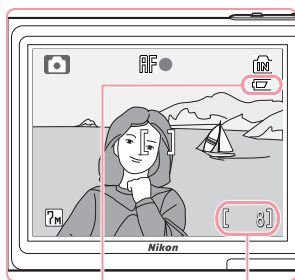
Wählen Sie die gewünschte Reihenfolge aus, in der Tag, Monat und Jahr angezeigt werden (Datumsformat).

13



Die Einstellungen werden sofort wirksam.

Schritt 1 Überprüfen der Anzeigen auf dem Monitor



Akkukapazität

**Anzahl der verbleibenden
Aufnahmen**

(keine Anzeige)	Der Akku ist vollständig aufgeladen.
 (blinkt)	Der Akku ist fast entladen. Laden Sie den Akku auf oder tauschen Sie ihn aus.
Achtung: Akkukapazität erschöpft 	Der Akku ist leer. Laden Sie den Akku auf oder tauschen Sie ihn gegen einen aufgeladenen Akku aus.

Information wie z. B. der Ladezustand des Akkus und die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen werden nach fünf Sekunden ausgeblendet; nur  und der Fokus bleiben weiterhin auf dem Monitor sichtbar.

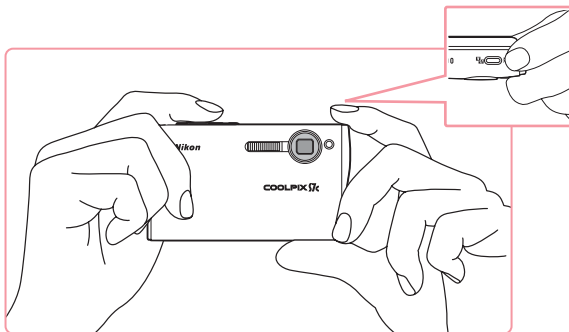


Wo werden die Aufnahmen gespeichert?

Aufnahmen werden im internen Speicher der Kamera (14 MB) oder auf einer austauschbaren SD-Speicherkarte (Secure Digital) gespeichert (optional erhältlich). Die Beschreibungen in diesem Schnellstart gehen davon aus, dass Sie den internen Speicher verwenden. Falls Sie eine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt haben und Bilder darauf speichern möchten, lesen Sie bitte die Erläuterungen auf Seite 22 im *Handbuch zur Digitalfotografie*.

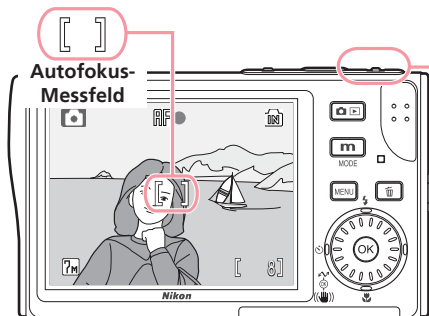
Schritt 2 Halten der Kamera

- Halten Sie die Kamera ruhig mit beiden Händen und achten Sie darauf, das Objektiv, das Blitzfenster und die Selbstauslöser-Kontrollleuchte nicht mit den Fingern oder anderen Gegenständen zu verdecken.



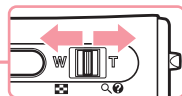
Schritt 3 Wählen des Bildausschnitts

- Richten Sie die Kamera so auf das Motiv, dass es sich innerhalb des Autofokus-Messfelds in der Bildmitte befindet.
- Stellen Sie die Größe des Bildausschnitts mit dem Zoomschalter ein.



Der Zoomschalter

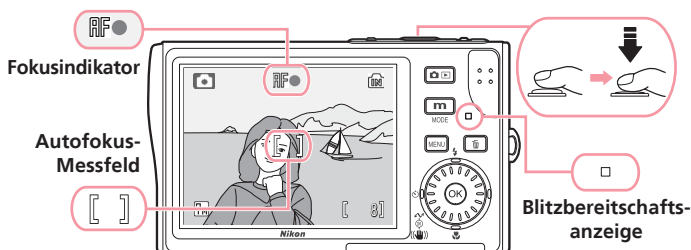
Drücken Sie den Zoomschalter nach rechts (**T**), um einzuzoomen und das Motiv größer abzubilden. Drücken Sie den Zoomschalter nach links (**W**), um auszuzoomen und einen größeren Bildwinkel zu erfassen.



Schritt 4 Scharfstellen und Auslösen

1 Stellen Sie auf das Motiv scharf.

- Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt (hier spüren Sie einen leichten Widerstand). Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
- Die gemessene Entfernung bleibt gespeichert, solange der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt gehalten wird.



Halten Sie den Auslöser weiterhin bis zum ersten Druckpunkt gedrückt und überprüfen Sie die Anzeigen für Fokus und Blitzbereitschaft:

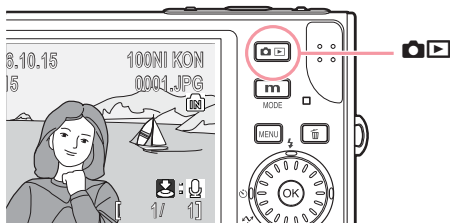
Fokusindikator	Leuchtet (grün)	Kamera hat auf das Motiv scharf gestellt.
	Blinkt (rot)	Die Kamera kann nicht scharf stellen. Verändern Sie den Bildausschnitt und versuchen Sie es erneut.
Blitzbereitschaftsanzeige	Leuchtet (rot)	Das Blitzgerät löst bei der nächsten Aufnahme automatisch aus.
	Blinkt (rot)	Das Blitzgerät wird aufgeladen.
	Aus	Das Blitzgerät ist ausgeschaltet oder wird nicht benötigt.

2 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um ein Bild aufzunehmen.

- Der Verschluss wird ausgelöst. Das aufgenommene Bild wird gespeichert.
- Drücken Sie den Auslöser sanft herunter, damit die Aufnahme nicht durch eine versehentliche Bewegung der Kamera verwackelt wird.

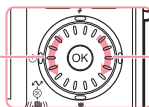
Schritt 5 Wiedergabe der Bilder

- 1** Drücken Sie die Taste , um das zuletzt aufgenommene Bild auf dem Monitor anzuzeigen.



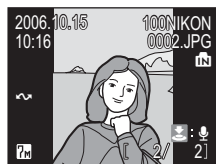
- Verwenden Sie das Multifunktionsrad, um weitere Bilder anzuzeigen. Drehen Sie das Multifunktionsrad *im Uhrzeigersinn*, um die Bilder in der Reihenfolge anzuzeigen, in der sie aufgenommen wurden, oder *gegen den Uhrzeigersinn*, um sie in umgekehrter Reihenfolge anzuzeigen.

Vorheriges Bild anzeigen



Nächstes Bild anzeigen

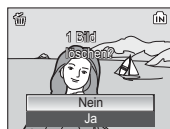
Bilder, die im Hochformat aufgenommen wurden, werden auf dem Monitor ebenfalls im Hochformat angezeigt (siehe Abbildung).



- Drücken Sie die Taste  erneut, um zur Aufnahmebereitschaft zurückzukehren.

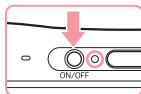
Löschen von Bildern

Mit der Taste  wird das auf dem Monitor angezeigte Bild gelöscht. Vor dem Löschen erscheint eine Sicherheitsabfrage. Wählen Sie die Option »Ja« aus und drücken Sie die Taste .



2 Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, um die Kamera auszuschalten.

- Die Betriebsbereitschaftsanzeige erlischt.



Installieren von PictureProject

PictureProject

Installieren Sie die mitgelieferte Software PictureProject. Mit PictureProject können Sie Bilder ganz einfach zum Computer übertragen, auf der Festplatte des Computers speichern und auf dem Computermonitor wiedergeben. Die wichtigsten Funktionen von PictureProject sind in der unteren Abbildung erklärt. Ausführlichere Informationen zur Bedienung des Programms finden Sie im *PictureProject-Referenzhandbuch* auf der silberfarbenen CD.

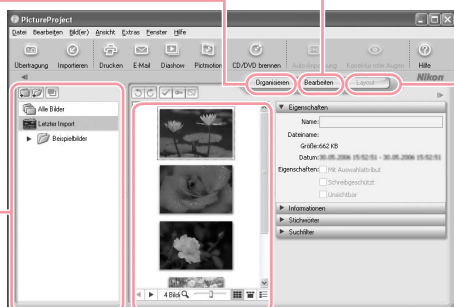
Organisieren: Bilder ordnen und wiedergeben

Bearbeiten: Ausschnittvergrößerungen erstellen, Helligkeit und Farbton anpassen und Bilder mit Bildbearbeitungsfunktionen optimieren

Alben und Ordner: Bilder in Alben und Ordner einsortieren

Bildindex: Bilder aus dem ausgewählten Album oder Ordner als Miniaturen anzeigen

Layout: Bilder für den Ausdruck in einem Layout anordnen



Der Funktionsumfang von PictureProject ist auf alltägliche Aufgaben ausgelegt. So können Sie Ihre Bilder beispielsweise auf einem angeschlossenen Drucker ausdrucken, für den Versand per E-Mail vorbereiten, in einer Diashow präsentieren oder auf CD bzw. DVD brennen.

Bevor Sie beginnen: Systemvoraussetzungen

Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer die folgenden Voraussetzungen erfüllt:

Windows	
Prozessor	300-MHz-Pentium oder besser (empfohlen); 550-MHz-Pentium III oder besser (empfohlen) für Pictmotion-Diashows
Betriebssystem	Windows XP Home Edition, Windows XP Professional und Windows 2000 Professional (vorinstallierte Versionen)
Freier Festplattenspeicher	60 MB für die Installation
Arbeitsspeicher (RAM)	64 MB oder mehr; 128 MB oder mehr für Pictmotion-Diashows
Monitor	Auflösung: 800 × 600 Pixel oder mehr Farbtiefe: 16 Bit (High Color) oder höher
Verschiedenes	Es werden nur Computer mit integriertem USB-Anschluss unterstützt.

Mac OS	
Prozessor	PowerPC G4 oder G5
Betriebssystem	Mac OS X (ab Version 10.3.9)
Freier Festplattenspeicher	60 MB für die Installation
Arbeitsspeicher (RAM)	64 MB oder mehr
Monitor	Auflösung: 800 × 600 Pixel oder höher Farbtiefe: 16 Bit (High Color) oder höher
Verschiedenes	Es werden nur Computer mit integriertem USB-Anschluss unterstützt.



Software-Aktualisierungen

PictureProject prüft in regelmäßigen Abständen, ob im Internet Aktualisierungen zum Download bereit stehen (dazu ist eine Internet-Verbindung erforderlich). Wenn eine neuere Version zum Download angeboten wird, erscheint ein entsprechender Dialog. Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm, um PictureProject zu aktualisieren.

Die COOLPIX S7c verfügt über eine Wireless-LAN-Betriebsart und ist zum Funkstandard IEEE 802.11b/g kompatibel. In dieser Betriebsart können Sie aufgenommene Bilder per Funk zu einem Computer oder Drucker übertragen. Bitte beachten Sie, dass der Computer und Drucker ebenfalls zu IEEE 802.11b/g kompatibel sein müssen (schlagen Sie gegebenenfalls im Handbuch des Computers oder Druckers nach).

Software-Installation

Windows ►►► *Seite 19*
Mac OS ►►► *Seite 23*

Windows XP Home Edition/Professional (SP1 oder neuer; SP2 empfohlen)
Mac OS X (ab Version 10.3.9)

Windows 2000 Professional

PictureProject

Mit PictureProject können Bilder zum Computer übertragen werden, wenn die Kamera mit dem USB-Kabel an den Computer angeschlossen ist. Außerdem werden die erforderlichen Treiberdateien installiert.

📶 Wireless Camera Setup Utility

Die Installation ist erforderlich, damit der Computer per Funk Bilder von der Kamera empfangen kann. Das Wireless Camera Setup Utility (im Folgenden »Setup Utility« genannt) wird automatisch nach der Installation von PictureProject installiert.

Wenn Sie nur das Wireless Camera Setup Utility installieren möchten, wählen Sie »Nur Wireless Setup«.

Das Wireless Camera Setup Utility wird automatisch gestartet, wenn die Installation abgeschlossen ist. Legen Sie ein Geräteprofil für den Computer an (Seite 27).

Weitere Software

Andere Software, wie etwa DirectX 9 (für Windows), wird je nach Computerkonfiguration installiert.

📶 Die Wireless-LAN-Betriebsart

Voraussetzungen für die Wireless-LAN-Betriebsart

Computer und Netzwerk müssen zum Funkstandard IEEE 802.11b/g kompatibel sein.

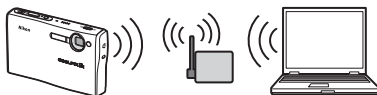
- **Ad-hoc-Netzwerk:**

Bei dieser Verbindungsart wird eine direkte Verbindung zwischen Kamera und Computer hergestellt (Peer-to-Peer-Netzwerk). Der Computer muss über eine eingebaute Wireless-LAN-Karte verfügen oder mit einem externen Adapter ausgerüstet sein.



- **Infrastruktur-Netzwerk:**

Beim Infrastruktur-Modus sind Kamera und Computer über eine Wireless-LAN-Basisstation miteinander verbunden. Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer an ein Wireless LAN-Netzwerk angeschlossen ist.



Wireless-LAN-Basisstation

Vor der Installation

Sie benötigen folgende Angaben, wenn Sie mit Setup Utility ein Geräteprofil für den Computer anlegen:

Netzwerkname (SSID)*, Netzwerktyp, Kanal (nur für die Ad-hoc-Betriebsart), Authentifizierung, Verschlüsselung, Schlüssel, Schlüsselindex.

* Wenn Werte automatisch vorgegeben werden, sollten Sie diese übernehmen.

Windows

Installation

HINWEIS: Die während der Installation eingeblendeten Dialoge können von den hier abgebildeten abweichen.

Wichtig!

• Melden Sie sich als Administrator an

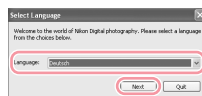
Wenn Sie PictureProject installieren, benutzen oder deinstallieren möchten, müssen Sie sich als Benutzer mit Administratorrechten anmelden.

- Das Wireless Camera Setup Utility wird automatisch gestartet, wenn die Installation abgeschlossen ist (Seite 27). Bevor Sie die Wireless-LAN-Betriebsart verwenden können, müssen Sie Geräteprofile anlegen. Folgen Sie dazu der Anleitung auf dem Bildschirm.

1 Schalten Sie den Computer ein und warten Sie, bis Windows gestartet ist.

- Beenden Sie alle anderen Programme und deaktivieren Sie auch Antivirenprogramme, bevor Sie mit der Installation von PictureProject beginnen.

2 Legen Sie die Installations-CD (gelb) ein. Das Installations-Center wird gestartet und es erscheint ein Dialog zur Sprachauswahl. Wählen Sie »Deutsch« als Sprache aus und klicken Sie auf »Next«.



In der europäischen Veröffentlichung von PictureProject wählen Sie »English«, wenn Sie eine der unten aufgeführten Sprachen im Setup Utility benutzen möchten:

Norwegisch, Dänisch, Russisch, Finnisch, Tschechisch, Portugiesisch, Polnisch



Wenn das Installations-Center nicht gestartet wird

Öffnen Sie den Arbeitsplatz, indem Sie »Arbeitsplatz« im Menü »Start« wählen (Windows XP) oder auf das Desktop-Symbol »Arbeitsplatz« doppelklicken (Windows 2000 Professional). Doppelklicken Sie anschließend auf das CD-Symbol (PictureProject).

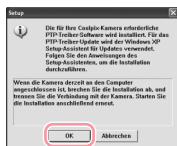
3 Klicken Sie auf »Einfache Installation«, um die folgenden Komponenten zu installieren:

- PTP-Treiber für Kameras der COOLPIX-Serie (nur Windows XP)
- Panorama Maker
- Apple QuickTime
- Nikon FotoShare (nur Europa)
- PictureProject
- Microsoft DirectX 9
- Wireless Camera Setup Utility

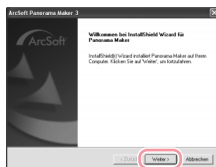


Installation der Treiber (nur Windows XP)

Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm, um die Treiber zu installieren. Unter einigen Windows-XP-Systemen wird die Installation von einem Assistenten durchgeführt.



4 Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm, um Panorama Maker zu installieren.



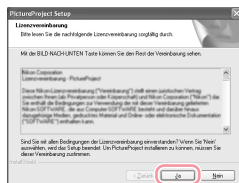
5 Klicken Sie auf »Ja«, um QuickTime zu installieren (je nach System kann die Installation längere Zeit in Anspruch nehmen).



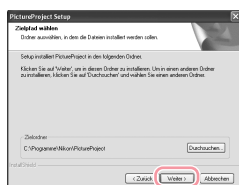
6 Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm, um FotoShare zu installieren (nur Europa).



- 7** Lesen Sie die Lizenzvereinbarung aufmerksam durch und klicken Sie auf »Ja«.



- 8** Klicken Sie auf »Weiter«, um PictureProject im angegebenen Zielordner zu installieren, oder auf »Durchsuchen«, um einen anderen Ordner auszuwählen.



- 1 Anschließend wird eine Sicherheitsabfrage eingeblendet. Klicken Sie auf »Ja«, um den Zielordner zu erstellen.
- 2 Klicken Sie auf »Ja«, um eine Verknüpfung für PictureProject auf dem Desktop anzulegen.
- 3 Wenn die Installationsroutine abgeschlossen ist, erscheint eine entsprechende Meldung. Klicken Sie auf »Fertig stellen«.



DirectX 9

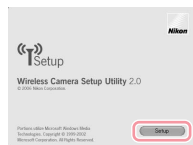
Wenn DirectX 9 noch nicht installiert ist, wird der rechts abgebildete Dialog angezeigt. Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm, um DirectX 9 zu installieren.



DirectX 9 (oder neuer) ist für Panorama Maker und Pictmotion erforderlich.

9 Installieren Sie das Setup Utility.

Das Setup Utility-Installationsprogramm wird gestartet (Seite 27), wenn auf Ihrem Computer XP (SP1 oder höher) installiert ist. Nach der Installation wird das Setup Utility automatisch gestartet.



10 Beenden Sie die Installation.

- Es erscheint eine Meldung, dass die Installation erfolgreich durchgeführt wurde. Wenn Sie aufgefordert werden, den Computer neu zu starten, folgen Sie der Aufforderung.



11 Starten Sie den Computer neu und warten Sie, bis der PictureProject-Importassistent gestartet ist. Nähere Informationen zum Katalogisieren von Bildern finden Sie im *PictureProject-Referenzhandbuch* auf der silberfarbenen CD. Um fortzufahren, ohne vorhandene Bilder zu katalogisieren, klicken Sie auf »Schließen«.



Sie können Ihre Bilder zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt katalogisieren. Nähere Informationen finden Sie im *PictureProject-Referenzhandbuch* auf der silberfarbenen CD.

12 Nehmen Sie die PictureProject-Installations-CD aus dem CD-ROM-Laufwerk.

Nun können Sie Bilder wie auf Seite 31 beschrieben zum Computer übertragen.

Mac OS

Installation

HINWEIS: Die während der Installation eingeblendeten Dialoge können von den hier abgebildeten abweichen.

Wichtig!

- **Melden Sie sich als Administrator an**

Wenn Sie PictureProject installieren, benutzen oder deinstallieren möchten, müssen Sie sich als Benutzer mit Administratorrechten anmelden.

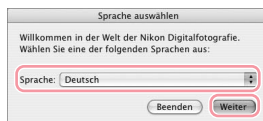
- Das Wireless Camera Setup Utility wird automatisch gestartet, wenn die Installation abgeschlossen ist (Seite 27). Bevor Sie die Wireless-LAN-Betriebsart verwenden können, müssen Sie Geräteprofile anlegen. Folgen Sie dazu der Anleitung auf dem Bildschirm.

1 Schalten Sie den Computer ein und legen Sie die Installations-CD (gelb) ein.

- Beenden Sie alle anderen Programme und deaktivieren Sie auch Antivirenprogramme, bevor Sie mit der Installation von PictureProject beginnen.

2 Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das CD-Symbol und dann auf das Symbol »Willkommen«. Das Installations-Center wird gestartet und es erscheint ein Dialog zur Sprachauswahl. Wählen Sie »Deutsch« als Sprache aus und klicken Sie auf »Weiter«.

In der europäischen Veröffentlichung von PictureProject wählen Sie »English«, wenn Sie eine der unten aufgeführten Sprachen im Setup Utility benutzen möchten: Norwegisch, Dänisch, Russisch, Finnisch, Tschechisch, Portugiesisch, Polnisch



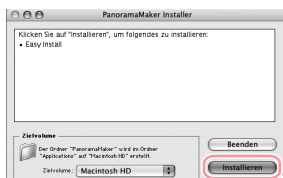
3 Klicken Sie auf »Einfache Installation«, um die folgenden Komponenten zu installieren:

- Panorama Maker
- PictureProject
- Wireless Camera Setup Utility
- Apple QuickTime*



* QuickTime wird nur installiert, wenn die installierte Version älter ist.

4 Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm, um Panorama Maker zu installieren.



5 Geben Sie Ihren Administratordaten und das dazugehörige Kennwort ein, und klicken Sie auf »OK«.



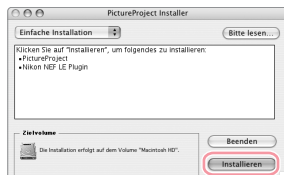
6 Lesen Sie die Lizenzvereinbarung aufmerksam durch und klicken Sie auf »Akzeptieren«.



Lesen Sie unbedingt den Infotext, da er möglicherweise wichtige Informationen enthält, die nicht in dieser Dokumentation enthalten sind.

Klicken Sie auf »Fortfahren«, um mit der Installation fortzufahren.

7 Klicken Sie auf »Installieren«.



- 1 Anschließend wird eine Sicherheitsabfrage eingeblendet. Klicken Sie auf »Ja«, damit PictureProject Transfer jedes Mal automatisch gestartet wird, wenn die Kamera an den Computer angeschlossen wird.
- 2 Klicken Sie auf »Ja«, um PictureProject zum Dock hinzuzufügen.
- 3 Wenn PictureProject erfolgreich installiert wurde, erscheint eine entsprechende Meldung. Klicken Sie auf »Beenden«.

8 Installieren Sie das Setup Utility.

Das Setup Utility-Installationsprogramm wird gestartet (Seite 27). Nach der Installation wird das Setup Utility automatisch gestartet.



Apple QuickTime

Wenn auf dem Computer eine ältere Version von QuickTime installiert ist, startet das QuickTime-Installationsprogramm. Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm, um die Installation durchzuführen. Je nach System kann die Installation von QuickTime längere Zeit in Anspruch nehmen.



9 Beenden Sie die Installation.

- Es erscheint eine Meldung, dass die Installation erfolgreich durchgeführt wurde. Wenn Sie aufgefordert werden, den Computer neu zu starten, folgen Sie der Aufforderung.



10 Starten Sie den Computer neu und warten Sie, bis der PictureProject-Importassistent gestartet ist. Nähere Informationen zum Katalogisieren von Bildern finden Sie im *PictureProject-Referenzhandbuch* auf der silberfarbenen CD. Um fortzufahren, ohne vorhandene Bilder zu katalogisieren, klicken Sie auf »Schließen«.



Sie können Ihre Bilder zu einem beliebigen späteren Zeitpunkt katalogisieren. Nähere Informationen finden Sie im *PictureProject-Referenzhandbuch* auf der silberfarbenen CD.



Installieren von Nikon FotoShare (nur Europa)

Wenn Sie Nikon FotoShare installieren möchten (nur in Europa verfügbar), ziehen Sie das Symbol »Nikon FotoShare« von der PictureProject-Installations-CD in den Ordner »Programme« auf der Festplatte Ihres Computers.

11 Nehmen Sie die PictureProject-Installations-CD aus dem CD-ROM-Laufwerk heraus.

Nun können Sie Bilder wie auf Seite 31 beschrieben zum Computer übertragen.

Die Wireless-LAN-Betriebsart

Nach der Installation des Wireless Camera Setup Utility müssen Sie Geräteprofile für den Computer und den angeschlossenen Drucker anlegen.

Die Konfiguration kann auch zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden, falls sie abgebrochen wird.

Ausführlichere Informationen zur Konfiguration finden Sie in der Hilfe zu Wireless Camera Setup Utility und im *Handbuch zur Digitalfotografie* (Seiten 134 bis 142).

1 Installieren Sie das Setup Utility.

Wenn das Setup Utility-Installationsprogramm gestartet wird, klicken Sie auf »Setup«. Der Auswahlbildschirm für die Sprache wird eingeblendet. Die ausgewählte Sprache wird im Menü und in den Dialogen des Setup Utility verwendet. Nach der Installation wird das Setup Utility automatisch gestartet. Folgen Sie den Anweisungen für die Installation auf dem Bildschirm.



2 Schließen Sie die Kamera an den Computer an.

1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera auf das USB-Protokoll »PTP« eingestellt ist.

Schalten Sie die Kamera ein. Drücken Sie die Taste **m**, um das Menü der Betriebsarten einzublenden. Markieren Sie den Menüpunkt **y** (System) und drücken Sie die Taste **OK**. Öffnen Sie das Menü »Schnittstellen« und darin das Menü »USB«. Wählen Sie die Option »PTP« und drücken Sie die Taste **OK**.

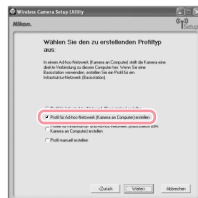
Wenn Sie sich vergewissert haben, dass das richtige USB-Protokoll eingestellt ist, schalten Sie die Kamera wieder aus.

2 Schließen Sie die COOL-STATION (im Lieferumfang enthalten) mit dem USB-Kabel an den Computer an (siehe Schritt 2 auf Seite 31).

3 Setzen Sie die Kamera in die COOL-STATION ein und schalten Sie die Kamera ein.

3 Wählen Sie den Geräteprofiltyp aus.

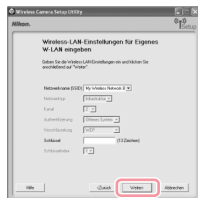
Wenn eine Wireless LAN-Basisstation nicht zur Verfügung steht oder wenn Sie eine direkte drahtlose Verbindung zwischen der Kamera und einem Computer herstellen möchten, wählen Sie »Profil für Ad-hoc-Netzwerk (Kamera an Computer) erstellen«.



Weitere Anschlussmethoden finden Sie auf Seite 138 im *Nikon Handbuch zur Digitalfotografie*.

4 Wählen Sie Profiltyp aus und nehmen Sie die Einstellungen für das Geräteprofil vor.

Das Setup Utility listet Profiltypen auf, die gemäß den Wireless-LAN-Einstellungen Ihres Computers zur Verfügung stehen. Wählen Sie einen Typ aus und folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm, um Einstellungen für das Geräteprofil vorzunehmen.



Weitere Informationen zu den verschiedenen Konfigurationsarten finden Sie auf den Seiten 141 und 142 im *Nikon Handbuch zur Digitalfotografie*.

Wenn Werte automatisch vorgegeben werden, sollten Sie diese übernehmen.

5 Nehmen Sie die TCP/IP-Einstellungen vor.

Wenn Sie in Schritt 3 die Option »Profil manuell erstellen« gewählt haben oder der in Schritt 3 abgebildete Dialog nicht erscheint, geben Sie die erforderlichen Informationen manuell ein.

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 142 im *Nikon Handbuch zur Digitalfotografie*.



6 Geben Sie einen Profilnamen ein und wählen Sie ein Symbol aus.

Der Name des Profils darf aus bis zu 16 Zeichen (Buchstaben und/oder Ziffern) bestehen.

Der eingegebene Name erscheint bei allen verbundenen Wireless LAN-Geräten in der Liste der Netzwerke.



7 Konfigurieren Sie den Drucker.

Wenn ein Drucker an den Computer angeschlossen ist, wählen Sie die Option »Druckprofil für Wireless-LAN erstellen«. Wählen Sie dann einen Drucker im Pop-up-Fenster und geben Sie den Profilnamen für den Drucker ein. Bei einer Wireless-LAN-Verbindung zum Computer, an dem der Drucker angeschlossen ist, können Sie die Bilder direkt von der Kamera ausdrucken.

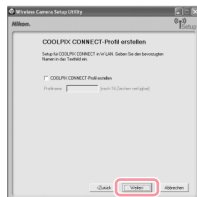
Wenn kein Drucker am Computer angeschlossen ist, klicken Sie auf »Weiter«.

- Unabhängig davon, ob ein Drucker an den Computer angeschlossen ist, legt die Kamera für Computer und Drucker zwei separate Profile an.



8 Konfigurieren Sie COOLPIX CONNECT.

Mit dem COOLPIX CONNECT-Service können Sie Bilder von Ihrer Kamera direkt ins Internet hochladen und so auch Ihrer Familie oder Ihren Freunden per E-Mail oder auf der Website zeigen.



Nähere Informationen zur Verwaltung der Profile (Umbenennen, Löschen etc.) finden Sie im *Nikon Handbuch zur Digitalfotografie* (Seite 142).

Weitere Informationen zu Übertragungsverfahren von Bildern in der Wireless LAN-Betriebsart (auch zum drahtlosen Drucken) finden Sie auf den Seiten 143 bis 158 im *Nikon Handbuch zur Digitalfotografie*.



Installieren Sie PictureProject, bevor Sie die Kamera an den Computer anschließen

Wenn Sie die Kamera anschließen, bevor PictureProject installiert wurde, wird möglicherweise ein Hardware-Assistent eingeblendet. Klicken Sie auf »Abbrechen«, um den Assistenten zu schließen, und trennen Sie die Verbindung zwischen Kamera und Computer. Installieren Sie zuerst PictureProject.



Konstante Stromversorgung

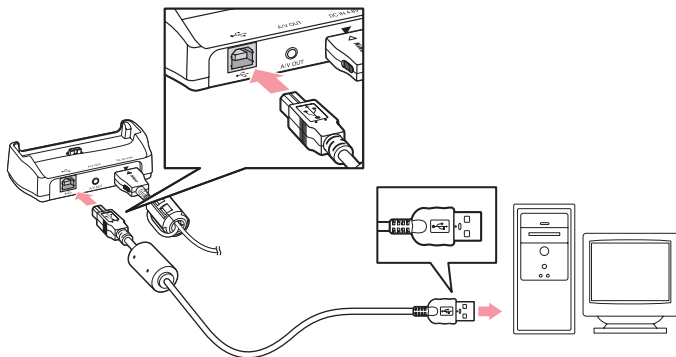
Nikon empfiehlt die Verwendung des Netzadapters EH-64, wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum betreiben möchten. Verwenden Sie kein anderes Netzadaptermodell oder -fabrikat.

1

Schalten Sie die Kamera aus.

2

Schließen Sie die COOL-STATION mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer an.



Achten Sie beim Anschließen des USB-Kabels darauf, die Stecker nicht verkehrt herum einzustecken. Seien Sie beim Anschließen vorsichtig, um Stecker und Anschlussbuchsen nicht zu beschädigen. Wenn Sie das Kabel wieder abziehen, sollten Sie darauf achten, die Stecker gerade aus den Anschlussbuchsen herauszuziehen.

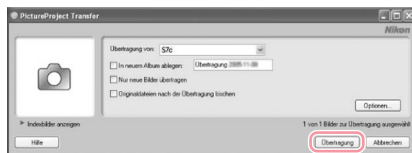
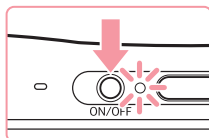


USB-Hubs (Verteiler)

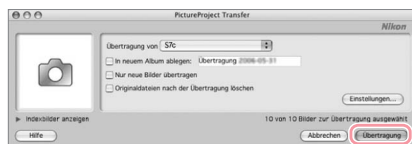
Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch den Anschluss der Kamera an einen USB-Hub verursacht wurden.

3 Setzen Sie die Kamera in die COOL-STATION ein und schalten Sie die Kamera ein.

PictureProject erkennt die Kamera automatisch und das Fenster »PictureProject Transfer« wird auf dem Computermonitor angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche »Übertragung«, um alle Bilder aus dem Speicher der Kamera zum Computer zu übertragen.



Windows

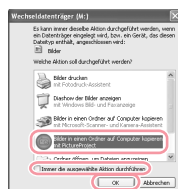


Mac OS

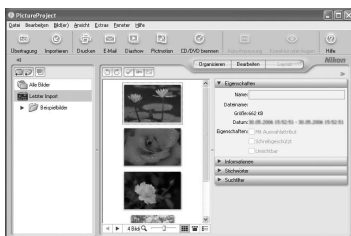


Windows XP

Wenn der rechts abgebildete Dialog angezeigt wird, wählen Sie die Option »Bilder in einen Ordner auf Computer kopieren mit PictureProject« und klicken auf »OK«. Damit dieser Dialog in Zukunft nicht mehr angezeigt wird, aktivieren Sie vorher die Option »Immer die ausgewählte Aktion durchführen«.



4 Nach der Übertragung werden die Bilder in PictureProject angezeigt.



Windows

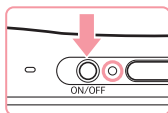


Mac OS

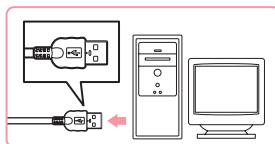
5 Trennen Sie die Kamera.

- Schalten Sie die Kamera aus (①) und ziehen Sie den USB-Stecker ab (②).

①



②



Weitere Informationen zur Bedienung Ihrer Nikon-Digitalkamera finden Sie im *Handbuch zur Digitalfotografie*.

Anzeigen des PictureProject-Referenzhandbuchs

Zum Öffnen des *PictureProject-Referenzhandbuchs* wird ein installierter Adobe Reader 6 (oder neuer) bzw. Adobe Acrobat Reader 5 benötigt.

- 1 Starten Sie den Computer und legen Sie die silberfarbene CD mit dem PictureProject-Referenzhandbuch ein.
- 2 Doppelklicken Sie auf das CD-Symbol.
 - **Windows:** Doppelklicken Sie im Arbeitsplatz auf das CD-Symbol (»Nikon«).
 - **Mac OS X:** Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das CD-Symbol (»Nikon«).
- 3 Doppelklicken Sie auf das Symbol »INDEX« oder »INDEX.pdf«, um einen Sprachauswahldialog anzuzeigen.

Klicken Sie auf die gewünschte Sprache. Anschließend wird ein Index der zu PictureProject vorhandenen Dokumentationen angezeigt. Klicken Sie auf einen Titel, um diese Dokumentation zu öffnen.

Weitere Merkmale der COOLPIX S7c

Verwacklungsreduzierung:

Verwacklungsunschärfe und Bewegungsunschärfe werden reduziert. Motive werden schärfer abgebildet.

➡ *Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 49*

Wireless LAN

Bilder können kabellos zum Computer übertragen und auf einem daran angeschlossenen Drucker ausgedruckt werden.

➡ *Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 130*

D-Lighting:

Verbessert Helligkeit und Kontrast in unterbelichteten Bereichen (z. B. bei Aufnahmen im Gegenlicht).

➡ *Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 56*



Porträt-Autofokus:

Die Kamera erkennt Gesichter automatisch und korrigiert bei Blitzlichtaufnahmen wirksam eine unerwünschte Rotfärbung der Augen.

➡ *Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 50*

Filmsequenzen:

Die Kamera zeichnet Video-clips mit Ton auf.

➡ *Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 70*



PictBridge:

Bilder können direkt von der Kamera auf einem kompatiblen Drucker ausgedruckt werden.

➡ *Handbuch zur Digitalfotografie, Seite 88*

Aktuelle Informationen zu den unterstützten Betriebssystemen finden Sie auf folgenden Nikon-Websites:

- Europa und Afrika: <http://www.europe-nikon.com/support/>
- Asien, Ozeanien und Naher Osten: <http://www.nikon-asia.com/>

NIKON CORPORATION

Fuji Bldg., 2-3 Marunouchi 3-chome,
Chiyoda-ku, Tokyo 100-8331, Japan

Gedruckt in Belgien
TR6H01(12)
6MA22812--